Zeitschrift: Die neue Schulpraxis

Band: 43 (1973)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Stadt Zürich

Möchten Sie nicht auch bei uns in der Stadt Zürich als Lehrer tätig sein? Sie geniessen viele Vorteile. Zahlreiche Nachteile, die eine grosse Gemeinde für die Organisation der Schule mit sich bringt, konnten wir in den letzten Jahren beseitigen.

 Viele Lehrstellen in neuen oder zeitgemäss erneuerten Schulhäusern

Aeltere Schulhäuser werden intensiv modernisiert Moderne technische Unterrichtshilfen mit fach-

männischem Service

 Zeitgemässe Regelung der Schulmaterialabgabe Klassenkredite für individuelle Bestellungen und Einkäufe

Sonderaufgaben als Leiter von Kursen

 Kollegiale und gut organisierte Lehrerschaft
Gelegenheit für die Mitarbeit in Lehrerorganisationen und Arbeitsgruppen

Beteiligung an Schulversuchen

Die Arbeit in der Stadt Zürich schliesst weitere Vor-

- reges kulturelles Leben einer Grossstadt

Aus- und Weiterbildungsstätten

 Kontakt mit einer aufgeschlossenen und grosszügig denkenden Bevölkerung

Unsere Schulbehörden freuen sich über die Bewerbung initiativer Lehrerinnen und Lehrer.

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 werden in der Stadt Zürich folgende

Lehrstellen

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

Primarschule

Schulkreis: Uto

25 (davon 1 an Sonderklassen D)

Limmattal

35 (davon 2 an Sonderklasse A und B)

Zürichberg 10 (davon 1 an Sonderklasse BU/M)

25 (davon 3 an Sonderklasse B)

Schwamendingen

Ober- und Realschule

2 (davon 1 an Oberschule)

Letzi

4 (davon 1 an Oberschule)

8 (davon 3 an Oberschule)

Waidberg

Zürichberg 3

Glattal

Schwamendingen 6 (davon 2 an Oberschule)

Sekundarschule

	sprachlich- historische Richtung	mathematisch- naturwissen- schaftliche Richtung
Uto	2	2
Letzi	2 2 2	2 2
Limmattal	2	
Waidberg		5
Zürichberg	1.	3
Glattal	3	2
* an Übungsschull	klasse	

Mädchenhandarbeit

Uto	5
	2
Letzi	1
Limmattal	4
Waidberg	3
Zürichberg	5
Glattal	2
Schwamendingen	4

Haushaltungsunterricht

Die Besoldungen richten sich nach den Bestimmungen der städtischen Lehrerbesoldungsverordnung und den kantonalen Besoldungsansätzen. Lehrern an Sonderklassen wird die vom Kanton festgesetzte Zulage ausgerichtet.

Die vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen.

Für die Anmeldung ist ein besonderes Formular zu verwenden, das beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus Parkring 4, 4. Stock, Büro 430, erhältlich ist. Es enthält auch Hinweise über die erforderlichen weiteren Bewerbungsunterlagen,

Bewerbungen für Lehrstellen an der Primarschule, an der Oberstufe und an der Arbeitsschule sind bis 31. Januar 1973 dem Präsidenten der Kreisschulpflege einzureichen.

Schulkreis Uto: Herr Alfred Egli, Ulmbergstrasse 1, 8002 Zürich

Herr Kurt Nägeli, Segnesstrasse 12, 8048 Zürich

Limmattal:

Herr Hans Gujer, Badenerstrasse 108, 8004 Zürich

Herr Walter Leuthold, Rotbuchstrasse 42, 8037 Zü-

Zürichberg:

Herr Theodor Walser, Hirschengraben 42, 8001 Zü-

Herr Robert Schmid, Gubelstrasse 9, 8050 Zürich

Herr Dr. Erwin Kunz, Erchenbühlstrasse 48, 8046 Zürich

Die Anmeldung darf nur in einem Schulkreis erfolgen.

Bewerbungen für den Haushaltungsunter-richt sind bis 31. Januar 1973 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Zürich

Der Schulvorstand